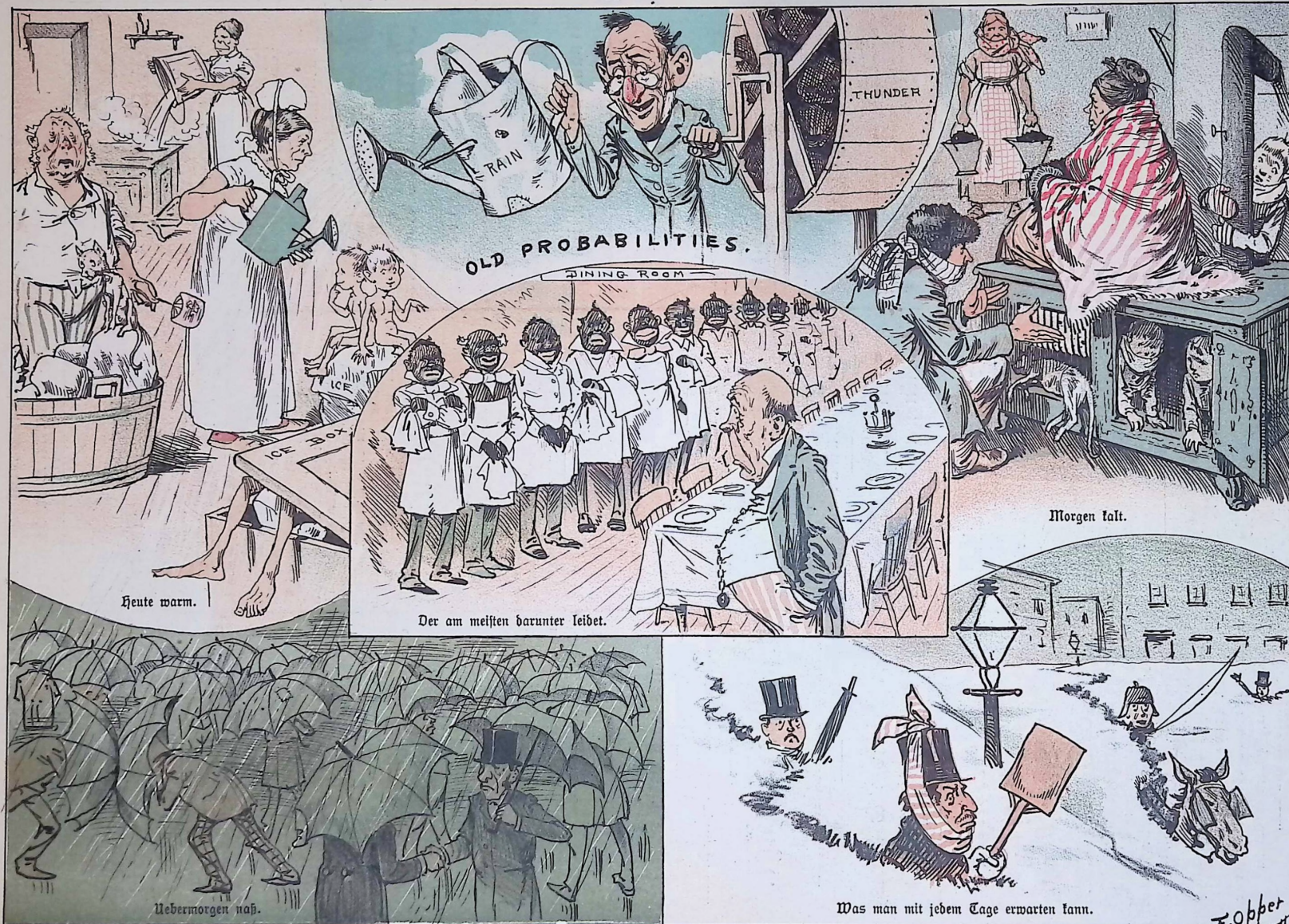




Heute warm.

Der am meisten darunter leidet.

Morgen kalt.

Übermorgen naß.

Was man mit jedem Tage erwarten kann.

F. Oppert

OFFICE OF PUCK 23 WARREN ST. NEW YORK.

MAYER, MERKEL & OTTMANN, LITH. 23-25 WARREN ST. N.Y.

Des Wetter-Gluck's Wochsprünge.

1881 OPPER

Arnold, Constable & Co.

Kostüm-Departement.

Pariser Kostüme, Gesellschafts- und Empfangs-Kleider, Kostüme für den Aufenthalt an der See und im Gebirge, Umhänge, Pellicinen und Mäntel, desgleichen ein reicher Vorrath von sehr modernen Kleiderstoffen werden jetzt zu bedeutend reduzierten Preisen verkauft, um unser Lager vor der jetzt bald beginnenden halbjährlichen Inventur zu räumen. Pariser Modestoffe und -Garden für junge Mädchen. Bei allen Novitäten sind gleichfalls die Preise reduziert worden.

Broadway, Ecke 19. Straße.

Arnold, Constable & Co.

Canton-Matten.

Eine solche Auswahl von Weissen, Gewürfelten und bunten Matten; desgleichen der feinsten amerikanischen und englischen Teppiche, Planchets, Planchettes, Tapeten u. dergleichen zu ermässigten billigen Preisen für den äusseren Theil der Häuser.

Broadway, Ecke 19. Straße.

Establiert 1840.

JONES

33 verschiedene Departements.

Ausstattungen für einzelne Personen und Familien besorgt.

Anzüge und Mäntel. * Silberwaaren.
Knaben-Anzüge. * Glaswaaren.
Leinenwaaren. * Hausgeräth.
Kleiderstoffe. * Porzellan.
Seide. * Geschirr.

JONES

84te Avenue und 84te Avenue
neunzehnte Straße. und neunzehnte Straße.

JONES

Schuhe. * Spigen.
Möbel. * Strümpfe.
Teppiche. * Handschuhe.
Poliermaschinen. * Putzwaaren.
Haushaltungswaren. * Herren-Möbel-Artikel.

Dem Post-Versand wird besondere Aufmerksamkeit gewidmet.

Alle Anfragen werden prompt beantwortet und ausserordentlichen Kunden alle nur möglichen Vortheile gewährt.

Proben gratis versandt.

Cataloge werden auf Verlangen zugesandt.

JONES. 8. Ave. und 19. Str., N. Y. JONES.

24 DUANE STREET, 24

Restauration von Fr. Kitterer.

(Nachfolger von Chas. Kommerbadet.)
Empfehlung für den gehobenen Publikum mit bester deutscher Küche. Keine erste Qualität. — Extra Wiener Bier von F. & W. Schaefer's Brauerei.
Reguläres Diner 35 Cts.

Verstreutheit.

Doctor Pimperling (zu einem Schüler, der wegen dünner Streiche aus der Schule entfernt wird): Valerian, es thut mir leid um Ihre Eltern. Ihr Vater ist so ein Flegel und Sie sind solch ein Ehrenmann; oder vielmehr, ich wollte sagen, Sie sind ein Ehrenmann und Ihr Vater ist ein Flegel. Und was mich betrifft, so habe ich Sie als Flegel kennen lernen und als Flegel verlasse ich Sie auch!

Die schlaflose Nacht.

Studiosus Meyer: Höre nur, was mir gestern nach unserer grossartigen Kneiperei passiert ist. Ich gehe ganz ruhig nach Hause; da komme ich an einer Schnapsbude vorbei und denke: Wie wäre es, wenn Du noch einen Gläschen auf das Bier setzest? Gefragt, gethan. Als ich dann weiter ging, merkte ich schon, daß mein Aufenthalt unter dem Volke nicht ohne fühlbare Folgen geblieben war. Ich zünde schnell ein Licht an und werse, wie das so meine Gewohnheit ist, das abgebrannte Schwefelholz in den Waschnapf. Dann fange ich glücklich vier kleine, braune Dinger, die sich mir in der Schnapsbude zugesellt hatten; werfe sie gleichfalls in's Wasser. So lege ich mich zu Bett. Kaum habe ich die Augen geschlossen — da schreie ich wieder auf. Ein leises Geräusch hat mich geweckt. Es dauert fort; ich mache Licht und — was meinst Du — auf dem Schwefelholz im Waschnapf sitzen die vier Flöhe und singen vierstimmig: „D, wie wogt sich's so wohl auf der Flut!“

Zur schau!

„Aber, Herr College, ich war heute bei der Visitation Ihrer Schule durch den Herrn Dekan wirklich erstaunt, daß bei jeder Frage, die Sie an die Schüler richteten, jedesmal Alle die Hände in die Höhe streckten und daß Jeder, den Sie fragten, auch die richtige Antwort gab.“
„Im Vertrauen gesagt, Herr College, Sie haben eben nicht bemerkt, daß ich nur Solche fragte, welche die rechte Hand in die Höhe gestreckt hatten, aber Keinen, der die linke Hand emporhielt, denn der hätte nichts gewußt.“

Zwischen zwei Schnurserzungen.

Erster: Du, ist das eine schwere Arbeit, wenn der Meister die Meisterin prüft?
Zweiter: Dummer Kerl, wenn das eine schwere Arbeit wäre, ließe er's uns machen.

In der Selbstbiethen.

Fremder: Ich möchte gern „Die zweite Frau“ haben.
Selbstbiethenkar (schwer verheirathet, mit einem Seufzer): Ich auch!

Traseliende Vermuthung.

A.: Sie, der Bankier Prokheimer muß doch ein ungemein reicher Mann sein.
B.: Warum denn?
A.: Weil er jetzt schon zwei Töchter an Vientenants verheirathet hat.

Schnelgeschick.

Frau: Sehen Sie einmal, wie die Photographie meines Mannes gerathen ist! Sieht er nicht gerade wie ein Vär aus?
Freundin (arglos): Ja, aber sehr ähnlich! (Schatt.)

Frauen und Kranken, welche an Schlaflosigkeit und Nerven-Ausregung leiden, verschafft „Hop Bitters“ einen angenehmen Schlaf.

PUCK'S

Volks-Rulender für 1881

ist erschienen.

Derselbe eignet sich ganz besonders zur Verschickung an Verwandte und Freunde in Deutschland.

E. RIDLEY & SONS,

Ecke Grand und Allen Str., N. Y.

Stroh-Hüte.

Wir annonzierten vergangene Woche die

niedrigsten Preise,

aber es war ein Irrthum!!

Während dieser Woche

sind die Preise noch niedriger.

Heddo-Hüte
Heddo-Hüte (garnirt)
"Rough and Ready"-Hüte
Hüte aus feinem Stroh-Geflecht } 6 Cents.
Extra-feine Hüte und Bonnets aus } 29 c.
französischem Stroh
Fein garnirte Spitzen-Hüte und Bonnets @ 99c., früherer Preis \$2.75.
Feine Spitzen-Hüte 29c.
Mantel-Hüte (garnirt) 13c.
"Cape May"-Hüte (garnirt) 23c.
Schul-Hüte (garnirt) 17c.

Unsere neuen Sommer-Hüte

für den Gebirgs- und Seebad-Aufenthalt.

Knaben-Anzüge.

1500 Mantel-Anzüge zu \$1.49.
Knaben-Gesamte (mit Knieflos) \$1.42.
Gesamte für Knaben von 10-16 Jahren \$4.50 und \$5.75.

Edw. Ridley & Sons,

309, 311, 311½ Grand Street.

58, 60, 62, 64, 66, 68 und 70 Allen Street.

Carl H. Schultz's Carbonic Selters & Vichy.

860 BROADWAY, N. Y.

Die besten moussirenden Tafelwasser, allgemein beliebt wegen ihres feinen Geschmacks, verbunden mit absoluter Reinheit und Zuverlässigkeit. Versandt in Kisten @ 50 großen Flaschen. Billige Preise.

F. BROEMER,

Uhrmacher und Goldarbeiter.

Vaschenuhren, Wanduhren und Juwelen,

No. 288 GRAND STR.,

gegenüber Lord & Taylor, New York.

Establiert seit 1860.